

### **Feldschlösschen-Cup HG Thörigen**

Nachdem in den letzten Wochen ungemütliches nasses und kühles Wetter vorherrschte, konnte der Böllerschuss für den Feldschlösschen-Cup bei bestem Hornusserwetter gezündet werden. Im Ries jedoch spürte man die Bise, welche doch recht zügig wehte, diese aber den einen oder anderen Streich weit hinter das Ries fliegen liess. Nebst den beiden aus Einzelschlägern zusammengesetzten Mannschaften, Team Feldschlösschen und Team Theodora, traten dieses Jahr Oberönz-Niederönz und selbstverständlich Thörigen A zum Wettkampf an. Der Spielmodus wurde insofern leicht angepasst, als dass im Ganzen fünf Streiche geschlagen wurden; je zwei im ersten Durchgang, drei aus dem gleichen Stand im zweiten Durchgang. Dies ermöglichte es den am Nachmittag stattfindenden Theodora Cup pünktlich zu starten.

Die Auslosung ergab folgende Paarungen. Auf dem Ries 1 schlug als erstes Team Feldschlösschen-Cup gegen das Team Theodora an. Auf Ries 2 standen sich Oberönz-Niederönz A und Thörigen A gegenüber. Aufgrund des stahlblauen Himmels blieb keine der Mannschaften ohne Nummer, was während der kurzen Pause folgende Paarungen für den zweiten Umgang ergab: Oberönz-Niederönz A gegen Team Feldschlösschen, Thörigen A gegen Team Theodora.

### **Theodora-Cup HG Thörigen**

Es erübrigt sich, die Stiftung Theodora näher zu erklären, da diese mittlerweile wohlbekannt ist. Es ist immer wieder eine Freude, dem Nachwuchs zuzuschauen, mit welchem Eifer sie bei der Sache sind und alle versuchen, die bestmögliche Leistung zu zeigen. Aus allen vier Verbänden fanden sich die enthusiastischen jungen Hornusser ein, ein wahrlich farbenfrohes Kräfteressen um den jeweiligen Tagessieg.

### **Rangverkündigung**

Die Rangverkündigungen des Feldschlösschen-Cups fand in der Halbzeitpause des Nachwuchses statt. Als diesjähriger Gewinner durfte sich Oberönz-Niederönz A (2 Nr./1290 Pkt.) feiern lassen. Sie liessen das Team Feldschlösschen (3 Nr./1064 Pkt.), Thörigen A (2 Nr./1395 Pkt.) und das Team Theodora (5 Nr./1081 Pkt.) hinter sich. Als Preis durften die ersten drei Teams einen abgestuften Bargewinn entgegennehmen, welche zu einem grossen Teil in die Stiftung Theodora flossen.

Bei den Einzelschlägern platzierte sich Hunziger Pascal, Oberönz-Niederönz A (116 Pkt.) auf dem ersten Rang. Mit auf dem Podest standen Howald Christoff, Wäseli A (114 Pkt.) und Flückiger Dominik, Oberönz-Niederönz A (103 Pkt.). Den jeweils erhaltenen Gutschein von der My Leukerbad AG werden sie sicher gut einzusetzen wissen.

Bei den Nachwuchs-Mannschaften sicherte sich Bern-Beundenfeld/Halten den ersten Rang (6 Nr./423 Pkt.) vor Rohrbachgraben/Reinach/Grünenmatt-Brandis-Höchstetten (7 Nr./655 Pkt.), Huttwil/Thörigen/Wiler (8 Nr./361 Pkt.) und Thörigen/Rütschelen (14 Nr./186 Pkt.).

In der ersten Stufe stand in der Einzelwertung Gasser Fabio mit 27 Pkt. zuoberst auf dem Treppchen und freute sich riesig über seine kleine Glocke. Neben ihm sicherten

sich Soltermann Janik mit 22 Pkt. und Eggimann Lukas mit 20 Pkt. die weiteren Podestplätze. Bei der zweiten Stufe hatte Eggimann Kilian mit 42 Pkt. die Nase vorne. Den zweiten Rang sicherte sich Streit Dario mit 42 Pkt. und den dritten Platz Zesiger Larissa mit 36 Pkt. Bei der Königsstufe, der dritten Stufe, brauchte es eine hohe konstante Schlagleistung, um das Podest zu erklimmen. Am besten gelang dies Nyffeler Fabian mit 81 Pkt. was ihm den ersten Platz einbrachte. Wie bereits letztes Jahr sicherte sich dahinter Nyffeler Florian mit 78 Pkt. Rang zwei und, ebenfalls wie letztes Jahr, Pfister Levin mit 74 Pkt. Rang drei Die gewonnen Treicheln wurden beim anschliessenden Fototermin mit sichtlichem Stolz präsentiert.

Ein erneuter gelungener Anlass für die Sponsoren, kleine, grosse, junge und alte Hornusser, welchen die HG Thörigen ein weiteres Mal durchführen durfte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, welche zum guten Gelingen des diesjährigen Anlasses beitrugen.

Für die verbleibenden Spiele der Meisterschaft sowie für die Festanlässe wünsche ich alle guet Nouss.und bleibt gesund.

Visnja Müller